
Inhaltsübersicht

Vorwort	5
Paragraphen-Register	15
A. Die Zielsetzung der neuen Regelungen	19
B. Der (neue) Pflegebedürftigkeitsbegriff	35
C. Das Neue Begutachtungsassessment (NBA)	59
D. Die Pflegegrade	87
E. Die Einstufung von Kindern	99
F. Die Leistungen	101
G. Die Übergangsregelungen und der Bestandsschutz	135
H. Die Beratung	145
I. Die soziale Absicherung der Pflegepersonen	151
J. Die Vergütungsregelungen für ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen	153
K. Die Regelungen zur Qualitätssicherung	169
L. Die Finanzierung der Reform	183
Gesetzestext SGB XI	185
Stichwortverzeichnis	317

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Paragrafen-Register	15
A. Die Zielsetzung der neuen Regelungen	19
I. Die allgemeinen Ziele der sozialen Pflegeversicherung	19
II. Die Probleme des derzeitigen Begriffs der Pflegebedürftigkeit	21
III. Der Änderungsbedarf und die tatsächlichen Änderungen	23
1. Das System der Pflege	23
2. Die Finanzierung	24
3. Der Prozess der Gesetzgebung	24
4. Die Pflegenden bzw. der Fachkräftemangel	25
5. Die vorgesehenen Änderungen	26
IV. Der Zeitplan zur Umsetzung	28
V. Bearbeitungshinweise zum PSG II („Checkliste für ambulante und stationäre Einrichtungen“)	29
VI. Erste Bewertung	30
VII. Ausblick: Was bringt ein Drittes Pflegestärkungsgesetz (PSG III)?	33
B. Der (neue) Pflegebedürftigkeitsbegriff	35
I. Die wesentlichen Neuerungen des Pflegebedürftigkeitsbegriffs im Überblick	36
II. Die Definition der „Pflegebedürftigkeit“	36
III. Die Beeinträchtigungen und Fähigkeitsstörungen	38
1. Modul 1 – Mobilität	38
2. Modul 2 – Kognitive und kommunikative Fähigkeiten	40
3. Modul 3 – Verhaltensweisen und psychische Problemlagen.....	43
4. Modul 4 – Selbstversorgung	45
5. Modul 5 – Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen:	47
6. Modul 6 – Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte....	51
IV. Die Formen der Hilfeleistungen	52
V. Die Haushaltsführung und die außerhäuslichen Aktivitäten	53
1. Modul 7 – Außerhäusliche Aktivitäten	54
2. Modul 8 – Haushaltsführung	56
VI. Weitere Einbeziehung der Behandlungspflege im Bereich der stationären Pflege	57

C. Das Neue Begutachtungsassessment (NBA)	59
I. Die wesentlichen Neuerungen des Begutachtungsassessment (NBA) im Überblick	59
II. Regelung der Module in Anlage 1 zu § 15 SGB XI 2017	61
1. Modul 1 – Einzelpunkte im Bereich der Mobilität	61
2. Modul 2 – Einzelpunkte im Bereich der kognitiven und kommu- nikativen Fähigkeiten	66
3. Modul 3 – Einzelpunkte im Bereich der Verhaltensweisen und psychische Problemlagen	68
4. Modul 4 – Einzelpunkte im Bereich der Selbstversorgung	70
5. Modul 5 – Einzelpunkte im Bereich der Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen	73
6. Modul 6 – Einzelpunkte im Bereich der Gestaltung des Alltagsle- bens und sozialer Kontakte	78
III. Der Änderungsbedarf der Pflegedokumentation	79
D. Die Pflegegrade	87
I. Die wesentlichen Neuerungen der Pflegegrade im Überblick	87
II. Die Gewichtung der Einzelfeststellung in den Modulen	87
III. Gewichtung durch Anlage 2 zu § 15 SGB XI 2017	90
IV. Die fünf Pflegegrade	91
V. Die Härtefallregelung – besondere Bedarfskonstellation	92
VI. Ein Beispiel zur Umrechnung	93
E. Die Einstufung von Kindern	99
F. Die Leistungen	101
I. Die wesentlichen Neuerungen im Leistungsrecht im Überblick	101
II. Die Leistungen bei Pflegegrad 1, § 28 a SGB XI 2017	102
III. Die Leistungsbudgets	103
1. Ambulante (häusliche) Leistungen	104
a) § 36 SGB XI – ambulante Sachleistungen	104
b) § 37 SGB XI – ambulante Geldleistungen	106
c) § 37 Abs. 3 SGB XI – Beratungsbesuch	107
d) § 38 a SGB XI – Zusätzliche Leistungen in ambulant betreuten Wohngruppen	108
e) § 39 SGB XI – Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflege- person	110
f) § 40 Abs. 2 SGB XI – Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfs- mittel	111
g) § 40 Abs. 1, 4 SGB XI – Pflegehilfsmittel, Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes	111

h) § 45 b SGB XI – Entlastungsbetrag	113
i) § 37 SGB V – Häusliche Krankenpflege	117
j) § 38 SGB V – Haushaltshilfe	119
2. Teilstationäre Leistungen und Kurzzeitpflege	120
a) § 41 SGB XI – Tages- und Nachtpflege	120
b) § 42 SGB XI – Kurzzeitpflege	121
c) § 39 c SGB V – Kurzzeitpflege durch die Krankenkasse	122
3. Vollstationäre Leistungen	124
a) § 43 SGB XI – vollstationäre Pflege	124
b) § 43 a SGB XI – Leistungen in Einrichtungen der Behinderten- hilfe	126
c) § 43 b SGB XI – Zusätzliche Betreuung und Aktivierung in sta- tionären Einrichtungen	126
d) Palliativleistungen in vollstationären Pflegeeinrichtungen	127
4. Dynamisierung	128
IV. Die Entwicklung der Leistungsbeträge – Der Paradigmenwechsel des Gesetzgebers	128
G. Die Übergangsregelungen und der Bestandsschutz	135
I. Die wesentlichen Übergangsregelungen im Überblick	135
II. Der Übergangsstichtag	135
III. Automatischer Übergang in einen Pflegegrad für bisherige Leistungs- bezieher	135
IV. Dauerhaftigkeit des übergeleiteten Pflegegrades	138
V. Wirkung des § 48 SGB X bei Höherstufungsantrag nach dem 1.1.2017	139
VI. Der ambulante und teilstationäre Besitzstandsschutz	139
VII. Der Besitzstandsschutz für den erhöhten Betrag des § 45 b SGB XI	140
VIII. Bestandsschutz in der stationären Pflege	142
IX. Besitzstandschutz soziale Sicherung der Pflegeperson	143
X. Übertragung der Besitzstandschutz-Regelungen auf die private Pflege-Pflichtversicherung	144
H. Die Beratung	145
I. Die Auskunft, § 7 SGB XI	145
II. Die Pflegeberatung, § 7 a SGB XI	146
III. Die weiteren Beratungsvorschriften, §§ 7 b und 7 c SGB XI	148
IV. Die weitere Entwicklung der Beratung	148

I. Die soziale Absicherung der Pflegepersonen	151
J. Die Vergütungsregelungen für ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen	153
I. Die wesentlichen Neuerungen in der Vergütung für ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen im Überblick	153
II. Die ambulanten Vergütungsregelungen	153
III. Die einrichtungseinheitlichen Eigenanteile	154
IV. Der Übergang der vereinbarten Pflegesätze, §§ 92 c bis 92 f SGB XI	158
V. Die Neuverhandlung der Pflegesätze, § 92 c SGB XI	158
VI. Die Überleitung der Pflegesätze, § 92 d SGB XI	160
VII. Das Verfahren zur Umrechnung der Pflegesätze, § 92 e SGB XI	160
VIII. Die Pflichten der Beteiligten bei der Umrechnung der Pflegesätze, § 92 f SGB XI	164
IX. Die Umrechnung der Pflegesätze in teilstationären Pflegeeinrichtungen	165
X. Das Sonderkündigungsrecht	166
XI. Weitere Änderungen bei Vergütungsverhandlungen	166
K. Die Regelungen zur Qualitätssicherung	169
I. Die wesentlichen Neuerungen der Qualitätssicherung im Überblick	169
II. Der Qualitätsausschuss	169
III. Die Personalbemessung in ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen	171
IV. Die Änderungen bei den Qualitätsprüfungen der Pflegeeinrichtungen	177
V. Die Qualitätsdarstellungsvereinbarungen	178
VI. Der Erstattungsbetrag bei Rückstufungen	181
L. Die Finanzierung der Reform	183
Gesetzestext SGB XI	185
Stichwortverzeichnis	317